



Hallein: Khuenburggasse

Posted on 31. März 2026

Die Khuenburggasse in Halleins Altstadt verbindet den Schöndorferplatz mit dem Niedertorplatz – und mit ihr verbindet sich auch ein Stück gelebte Stadtgeschichte. Schon im Spätmittelalter war sie ein wichtiger Weg durch die Stadt.



Von [Karl Traintinger](#)

Ihr Name erinnert an das Salzsudhaus Khuenburg und an eine Familie, die Salzburg über lange Zeit mitprägte. Mehrere Fürsterzbischöfe stammten aus diesem Geschlecht, darunter auch Maximilian Gandolf Graf von Kuenburg, der in Hallein Spuren hinterließ.

Bis heute ist in der Gasse viel von ihrer Vergangenheit zu spüren. Denkmalgeschützte Häuser erzählen von früheren Jahrhunderten. Zugleich zeigt sich hier auch der Wandel der Innenstadt: Neben bewohnten Häusern stehen ehemalige Geschäftsflächen und aufgelassene Lokale, die von anderen Zeiten und verändertem Stadtleben erzählen.

So ist die Khuenburggasse nicht nur ein Weg durch die Altstadt, sondern ein Ort, an dem Halleins Vergangenheit und Gegenwart auf besondere Weise zusammenkommen.

